

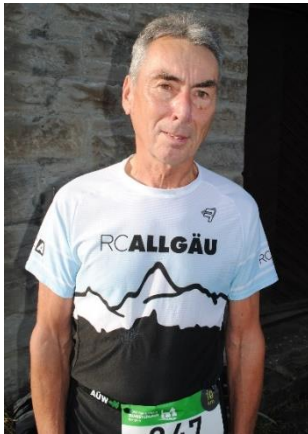
RCA beim Silvesterlauf in Kempten

Einige Sportler*innen des RC Allgäu waren an Silvester beim AÜW/Georg Hieble Lauf in Kempten an dem 1600 Athleten teilnahmen.

Der Silvesterlauf ist immer ein schöner Saisonabschluss, da sich hier noch einmal die ganzen Athleten aus dem Allgäu treffen. Es war einfach toll, nach drei Jahren war wieder ein gemeinsamer Start beim Silvesterlauf möglich und auch Gruppenfotos konnten wieder gemacht werden. Genossen haben die Athleten, Zuschauer und Unterstützer auch wieder die gemeinsamen Gespräche vor und nach dem Wettkampf.

Auch für den 1. Vorstand des RC Allgäu, Klaus Görig, ist dieser Tag immer sehr wichtig und schön, da er dann noch mit allen kurz reden und ihnen ein gutes neues Jahr 2023 wünschen kann.

Diesmal hatte der RCA 14 Sportler*innen angemeldet, doch leider fielen noch vor Beginn zwei Athleten wegen Krankheit aus, so dass noch 12 Sportler*innen starteten. Diese 12 schlugen sich tapfer in dem Feld mit den sehr guten Laufsportlern des Allgäus, von denen ja schon welche an einer Olympiade teilgenommen haben.



Am Schluss wurde der RC Allgäu mit zwei Podiumsplätzen belohnt. Der aus Obergünzburg kommende Hermann Knauer kam auf 5 km in der AK 80 auf den 1. Platz und der ebenfalls aus Obergünzburg kommende Fred Aßmann erkämpfte sich den 3. Platz in der AK 65.

Damit holten die Sportler*innen vom RC Allgäu in der Saison 2022 insgesamt 44 Podestplätze bei 159 Starts.

Auf die 5 km Strecke gingen noch 303 Frauen und 370 Männer. Darunter Michael Bauer, der in 25:58 min in der AK 55 den 5. Platz errang.

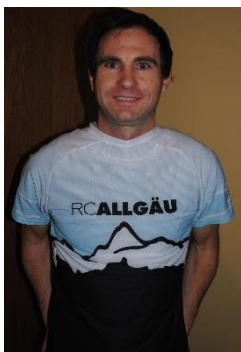
Fred Aßmann, Foto von Klaus Görig

Leider musste die Nachwuchssportlerin Leonie Reisch wegen Magenprobleme während des Wettkampfs aufgeben.

Auf der 10 km Strecke waren 255 Frauen und 666 Männer unterwegs. Jennifer Knoller kam in 52:28 min auf Platz 34 in der Hauptklasse der Frauen.

Melanie Behr wurde in 56:43 min in der Klasse W 40, Platz 15 und Gisela Hagenmiller wurde in 1:05:33 Std. Platz 7 in der Klasse W 60. Zuletzt war sie im November beim New York Marathon am Start.

In der Mannschaftswertung der Frauen holten diese drei Sportlerinnen den 16. Platz bei 22 Frauen Teams in 2:54:44 Std.



Die Männer des RC Allgäu waren in ihren Altersklassen gut platziert. Auch die beiden Neuzugänge aus Obergünzburg erreichten Topplatzierungen.

Michael Dörfler, der eine Zeit von 40:22 min lief und damit in der Gesamtwertung mit dem Platz 80 unter den Top 100 landete und in der AK 40 auf Platz 9 kam.

Michael Dörfler, Foto von Klaus Görig



Andreas Wolf, der zweite Neuzugang wurde Platz 38 in der AK 40 in 47:41 min.

Patrick Mayr aus Leuterschach wurde in 45:27 min auf Platz 45 in der Klasse M 30.

Markus Lerf kam in 46:52 min auf Platz 19 in der AK 45 und Reinhard Kral wurde in 51:11 min Platz 21 in der AK 55.

In der Mannschaftswertung kamen 80 Teams in die Wertung. Das Team RC Allgäu 1 wurde mit Michael Dörfler, Patrick Mayr und Markus Lerf mit 2:12:41 Std. Platz 19 und Team RC Allgäu 2 wurde 43. Platz mit Andreas Wolf, Fred Aßmann und Reinhard Kral mit 2:29:19 Std.

Andreas Wolf, Foto von Klaus Görig



Foto von Klaus Görig

von links: Andreas Wolf, Michael Bauer, Gisela Haggemiller, Reinhard Kral, Michael Dörfler, Markus Lerf, Melanie Behr, Fred Aßmann, Jennifer Knoller, Leonie Reisch

Der RC Allgäu ist ein Günzacher Verein.

Wer sich dem RCA als Sportler*in anschließen will, ist immer herzlich willkommen. Auch Nachwuchs- und Para-Sportler*innen sind beim RCA gut aufgehoben.

Auskunft gibt Klaus Görig unter 08372/2683 oder klausgorig@aol.com.